

**2500/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 17.08.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Landesverteidigung und Sport

## **Anfragebeantwortung**



**MAG. NORBERT DARABOS**

BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/392-PMVD/2009

17. August 2009

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Juni 2009 unter der Nr. 2474/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Fortsetzung der rot/schwarzen Geldvernichtung in den Jahren 2009/2010" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Die Reisekosten für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BMLVS, des Österreichischen Bundesheeres und allen nachgeordneten Dienststellen – mehr als 24.000 – sind in den VA-Ansätzen 1/14008, 1/4108, 1/14508, 1/14758, 1/14408 und 1/14618 veranschlagt.

Zu 2:

Die Belohnungen sind in den VA-Ansätzen/VA-Post 1/14000/5670, 1/14100/5670, 1/14107/7294, 1/14400/5670, 1/14500/5670, 1/14600/5670, 1/14610/5670 und 1/14750/5670 vorgesehen.

Zu 3:

Einleitend möchte ich feststellen, dass seitens des Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport und das Österreichische Bundesheer keine Aktivitäten im Sinne einer Kampagne angeführt wurden, sondern Mittel ausschließlich zum Zweck der Verpflichtung des Ressorts zur wehrpolitischen Information – wie zum Beispiel Bewerbung des Nationalfeiertages und den Tag des Sportes – und zur Personalwerbung eingesetzt wurden.

Die Mittel sind in den VA-Ansätzen 1/14008 veranschlagt und werden etwa dem Wert von 2008 entsprechen.

Zu 4:

Allfällige Ausgaben in diesen Bereichen wären bei der VA-Post 8284-900 „Sonstige Leistungen von Gewerbetreibenden, Firmen oder juristischen Personen“ oder bei der VA-Post 7272 „Entgelte von sonstigen Leistungen von Einzelpersonen“ zu verbuchen. Eine genaue Kostenaufschlüsselung für allfällige, noch zu erbringende Leistungen, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich.

Zu 5:

Die Gehaltskosten für Mitarbeiter des Kabinetts des Bundesministers sind beim VA-Ansatz 1/14008 budgetiert.

Zu 6:

Unter dem Ansatz 1/14008-7232-900 sind die Repräsentationsaufwendungen vorgesehen.

Zu 7:

Die Taxikartenkosten sind beim VA-Ansatz 1/14008 für die Jahre 2009 und 2010 veranschlagt.

Zu 8:

Unter dem VA-Ansatz 1/14008 sind für die Jahre 2009 und 2010 jeweils 295.000 Euro veranschlagt.

Zu 9:

Für die Amtspauschale sind im Jahr 2009 und 2010 unter dem Ansatz 1/14008-7231-000 jeweils 10.000 Euro veranschlagt.

Zu 10 und 11:

Die veranschlagten Ausgaben werden einen angemessenen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport darstellen.